



**Protokoll  
der Vorstandssitzung  
am 27.01.2024**

**- Zur Veröffentlichung -**

**(unter Berücksichtigung von § 76 BRAO und IFG-NRW)**

**Anwesend waren:**

Präsident	Dr. Gutknecht
Rechtsanwältin/SRAin	Bernard
Rechtsanwältin	Dr. Fischer
Rechtsanwalt	Jentgens
Rechtsanwalt	Dr. Kamps
Rechtsanwältin/SRAin	Karadag
Rechtsanwalt	Klassen
Rechtsanwältin	Kuhn
Rechtsanwalt	Kühn
Rechtsanwalt	Dr. Mensching
Rechtsanwalt	Prof. Dr. Müller-Wiedenhorn
Rechtsanwalt	Pelzer
Rechtsanwältin	Pohle
Rechtsanwalt	Dr. Prutsch
Rechtsanwalt	Dr. Scheuerer
Rechtsanwalt	Schmitz-Schunken
Rechtsanwalt/SRA	Steinbach
Rechtsanwalt	Stöcker
Rechtsanwalt	Tillmann
Rechtsanwalt	Weil
Rechtsanwalt	Dr. Wollschläger
Geschäftsführerin	Nöker
Geschäftsführer	Vossebürger

**Entschuldigt fehlten:**

Rechtsanwalt	Achenbach
Rechtsanwältin/SRAin	Adendorf
Rechtsanwalt	Aminyan
Rechtsanwalt	Hütt
Rechtsanwalt	Dr. Plaßmeier

Beginn: 10:15 Uhr  
Ende: 11:45 Uhr

## I. Allgemeiner Teil

### 1. Protokolle und Beschlüsse

a) Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 04.11.2023/(...)

Der Änderungsvorschlag von (...) wurde angenommen und das Protokoll der Vorstandssitzung vom 04.11.2023, mit Stimmenthaltung derjenigen Kolleginnen und Kollegen, die an der Vorstandssitzung nicht teilgenommen hatten, einstimmig in der geänderten Fassung **genehmigt**.

b) Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 06.12.2023

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 06.12.2023 wurde, unter Stimmenthaltung derjenigen Kolleginnen und Kollegen, die an der letzten Vorstandssitzung nicht teilgenommen hatten, einvernehmlich **genehmigt**.

c) Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 06.12.2023 in der Internetfassung

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 06.12.2023 in der Internetfassung wurde, unter Stimmenthaltung derjenigen Kolleginnen und Kollegen, die an der letzten Vorstandssitzung nicht teilgenommen hatten, einvernehmlich **genehmigt**.

d) Aufnahme der Beschlüsse vom 06.12.2023 in das Beschlussverzeichnis

Die Aufnahme der Beschlüsse der Vorstandssitzung vom 06.12.2023 wurde, unter Stimmenthaltung derjenigen Kolleginnen und Kollegen, die an der letzten Vorstandssitzung nicht teilgenommen hatten, einvernehmlich **genehmigt**.

e) Beschlusskontrolle

*entfallen*

2. Unterstützung von jungen Kolleginnen und Kollegen

Der *Präsident* führt in das Thema ein. Er führte aus, es gehe darum, inwieweit man jüngeren Kolleginnen und Kollegen Unterstützung bei ihrer Kanzleigründung zukommen lassen könne und übergab insoweit an (...).

*(Diskussion)*

3. Berufungsvorschläge für einen neuen Ausschuss Urheber- und Medienrecht bei der BRAK (RS 489/2023)

(...)

4. Vorläufige Haushaltszahlen 2023 – erste Einschätzung (Schatzmeister)

Der *Schatzmeister* berichtete über die vorläufigen Haushaltszahlen 2023. (...)

5. Auswärtige Vorstandssitzung

Die *Geschäftsführung* berichtete über die Planung der nächsten auswärtigen Vorstandssitzung.

Nach kurzer Diskussion wurde sie gebeten, die bisherigen Planungen voranzutreiben. Der *Vorstand* entschied sich mehrheitlich für den Juni-Termin.

## II. Berichte aus den Abteilungen und Ausschüssen

### Bericht des Präsidenten

- 07.12.2023: KJG – sexualisierte Gewalt
- 13.12.2023 Kölner Haus und Grund – 135 Jahre; Wolkenburg
- 12.01.2024 Dämmerchoppen der RAK Hamm; Mercure
- 13.01.2024 Neujahrsempfang des Steuerberaterverbands Köln e.V.; Excelsior
- 19.01.2024 Neujahrsempfang des Anwaltsgerichts; Café Ludwig

## III. Beschwerden

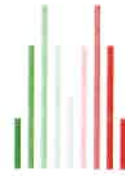
### Plenum

- keine Plenumsangelegenheiten -

(...)

## IV. Verschiedenes

Der *Präsident* bezog sich nunmehr auf die Pressemitteilung der BRAK Nr. 1/2024. Diese habe - in einer gemeinsamen Presseerklärung u. a. mit dem DAV, dem Deutschen Juristinnenbund, etc. - das Treffen der AfD im November stark kritisiert. Ein Kammermitglied habe sich darüber nachfolgend bei der BRAK beschwert. Grund für die Beschwerde sei gewesen, dass die BRAK kein allgemein-politisches Mandat habe und dass das Wort „Wannseekonferenz“ verwendet worden sei. Nachdem die BRAK die Presseerklärung nicht zurückgenommen habe, habe sich das Mitglied auch an die RAK Köln gewandt. Man habe geantwortet, dass wir es zu gegebener Zeit bei der BRAK (Präsidentenkonferenz) platzieren würden.



Anschließend diskutierte der Kammervorstand sehr ausführlich und differenziert. Eingewandt wurde u. a., dass man zwischen dem OB und der Art und Weise - insbesondere die Verwendung des Worts „Wannseekonferenz“ - unterscheiden müsse. Vorliegend seien elementare Fragen des Rechtsstaates betroffen, die zu einer Gefährdung der Demokratie und auch der Anwaltschaft führten, so dass ein „Farbe bekennen“ mehr als nachvollziehbar sei. Andererseits wurde darauf hingewiesen, dass bereits die Frage, wann genau Anlass für eine Äußerung bestehe, eine politische Entscheidung sei.

Köln, 14.02.2024

Dr. Gutknecht  
Präsident

Bernard  
Schriftführerin